

CROME Berlin



PROGRAMMINFORMATION

START OKTOBER 2023

Cross Consult GbR

Bavariaring 43

80336 München

Tel.: +49 (0)89 - 4 52 05 26 - 0

E-Mail: info@crossconsult.de

www.crossconsult.de



INHALT

CROME Berlin im Überblick	3
CROME Berlin Programmkonzept	4
Das Tandem - Die Mentoring-Beziehung zwischen Mentee und Mentor*in	6
Die Zielgruppen des Programms	7
Projektsteuerung in den Unternehmen und Vorbereitung bis zum Kick-Off	9
Veranstaltungen für die Teilnehmer*innen	11
Veranstaltungsformate	12
Veranstaltungen für die Tandems	14
Veranstaltungen für Mentees	15
Veranstaltungen für Mentor*innen	16
Network events des CROME Berlin.....	16
Cross Consult & friends:	17
Evaluation.....	18
Teilnahme- und Netzwerkbeitrag	20
Zusätzlich zu kalkulierende Kosten	21
Angebot im Überblick.....	23
Ihre Ansprechpartner*innen.....	24
„Clever aus der Abseitsfalle“	24

CROME BERLIN IM ÜBERBLICK

Programmstart des 3. CROME Berlin: 18. Oktober 2022

Das 12-monatige Programm startet jährlich im Oktober.

Ziele des Programms Gemäß dem Slogan „**Connect & Create**“ geht es in unserem unternehmensübergreifenden Cross-Mentoring Programm um intensiven und inhaltsreichen Austausch zwischen Persönlichkeiten, die Erfahrungen mit unterschiedlichen Führungsstilen und Unternehmenskulturen mitbringen.

Führungskräfte und Unternehmen, die das New Work der Zukunft gestalten wollen, profitieren vom Erfahrungsaustausch, der individuellen Beratung und der Arbeit an den Themen Selbstmanagement, Veränderungskompetenz und Umgang mit Diversität. Psychologisches Empowerment des und der Einzelnen ist die Voraussetzung für Organisationen, einen gelingenden Umgang mit den aktuellen Herausforderungen zu entwickeln.

Unser CROME Berlin liefert dazu den entscheidenden Beitrag.

Zielgruppen

- Gruppe I: (Nachwuchs-)Führungskräfte mit Personalverantwortung auf der ersten Führungsebene oder Projektverantwortung
- Gruppe II: Führungskräfte, die bereits über mehrere Jahre Führungserfahrung verfügen oder selbst Führungskräfte führen

Bausteine des Programms:

- Treffen von Mentee und Mentor*in ca. einmal im Monat
- Rahmenveranstaltungen zur Begleitung der Mentoring-Beziehung
- Peer-Events und unternehmensübergreifender Austausch
- Zielgruppendifferenzierte Seminarangebote für die Mentees sowie die Mentor*innen
- Teilnahme am Netzwerk Berliner Führungskräfte und Vernetzung deutschlandweit

Wir übernehmen das gesamte Programmmanagement: Programmvorbereitung, Begleitung der Unternehmen im Matching-Prozess, die fortlaufende Betreuung der Teilnehmer*innen, die Veranstaltungen sowie die Evaluation des Programms.



CROME BERLIN PROGRAMMKONZEPT

„Connect & Create“ ist bei uns Programm. Mit dem CROME Berlin, unserem unternehmensübergreifenden Cross-Mentoringprogramm, schaffen wir einen Erfahrungsraum, in dessen Rahmen sich die Teilnehmer*innen intensiv mit anderen Talenten und Führungskräften austauschen und im geschützten Rahmen individuelle und persönliche Herausforderungen diskutieren können. Das Zusammentreffen von Teilnehmer*innen aus verschiedensten Organisationen schafft zudem eine Plattform für einen inhaltsreichen Austausch zu unterschiedlichen Führungsstilen, Unternehmenskulturen, New Work und Change in den Organisationen. Dabei beziehen wir die Diversität der Teilnehmer*innengruppe in all unseren Veranstaltungen und Angeboten systematisch ein.

Das Bewusstsein zur eigenen Diversität, der reflektierte Umgang mit Anderen und die Entwicklung wertschätzender Verhaltensweisen und eines inkludierenden Führungsstils sind Voraussetzung für eine positive Gestaltung von New Work.

Konzipiert ist das Cross-Mentoring Berlin für Ihren Führungsnachwuchs im Großraum Berlin. Sie fördern mit dem Programm Ihre Führungskräfte durch die Unterstützung einer Mentorin oder eines Mentors aus dem mittleren oder höheren Management eines anderen Unternehmens.

Zielgruppen

Angesprochen werden durch das Programm alle Menschen in Führungsverantwortung (Projekt/ lateral/ disziplinarisch). Dies können Führungskräfte sein, die in einer ersten Führungsrolle tätig sind, als auch Führungskräfte, die entweder auf der Ebene einer Abteilungsleitung sind und selbst Führungskräfte führen oder über langjährige Führungserfahrung verfügen. Das CROME Berlin macht dadurch die Vorteile von Diversität und Vielfalt erlebbar und spürbar. Die Teilnehmer*innen lernen unmittelbar, welche Potenziale sie durch Diversität heben können.

Was ist Mentoring?

Mentoring ist eine zukunftsweisende Strategie der Personalentwicklung, mit der Talente durch den persönlichen Austausch mit einem*einer Mentor*in in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung über einen langen Zeitraum begleitend von verschiedenen Begleitveranstaltungen gefördert werden.

Offenheit sowie Vertrauen sind für die berufliche Mentoring-Partnerschaft grundlegend und Basis der Vier-Augen-Gespräche zwischen Mentor*in und Mentee.

Ziele von Mentoring

- Erfahrungsaustausch
- Weiterentwicklung des Potenzials der Mentee
- Individuelle Beratung und Feedback



Das Programm

Das Programm geht im Oktober 2023 in die dritte Runde. Über ein Jahr treffen sich hierbei die unternehmensübergreifenden Mentoring-Tandems. Cross Consult hat das Programm konzipiert und übernimmt das gesamte Programmmanagement. Wir betreuen die Teilnehmer*innen über das Jahr hinweg und bieten passende Rahmenveranstaltungen an.

Seit mehr als 20 Jahren führen wir sehr erfolgreich mit stetig wachsender Teilnehmerzahl Cross-Mentoring Programme u.a. in München, Frankfurt, Münster, Dresden, Darmstadt und Augsburg durch.

Was ist Cross-Mentoring?

Beim CROME Berlin handelt es sich um ein Cross-Mentoring Programm. Cross-Mentoring ist eine spezielle Form des Mentoring, bei der Mentee und Mentor*in aus unterschiedlichen Unternehmen stammen.

Hierdurch ergeben sich speziell für das CROME Berlin zusätzliche Zielsetzungen:

- Einblick in eine andere Unternehmens- und Führungskultur
- Möglichkeit, sein Netzwerk in andere Berliner Unternehmen aus Privatwirtschaft, Forschung und den öffentlichen Dienst hinein zu erweitern.
- Innovation durch Diversität
- Förderung von Persönlichkeiten, die Ihr Unternehmen zukunftsfähig gestalten können

Zeitlicher Umfang einer Teilnahme als Mentee bzw. als Mentor*in

Erfahrungsgemäß treffen sich die Mentoring-Tandems **einmal im Monat für ca. 2-3 Stunden**.

Dazwischen kann es zu Telefonaten sowie der Begleitung von Veranstaltungen kommen. Zum Kernstück des Mentoring-Programmes, der Zusammenarbeit zwischen Mentee und Mentor*in, kommen einige Rahmen- und Begleitveranstaltungen des Programms, die sowohl die Zusammenarbeit der Mentoring-Tandems als auch den Netzaufbau zwischen den Teilnehmer*innen unterstützen.



DAS TANDEM – DIE MENTORING-BEZIEHUNG ZWISCHEN MENTEE UND MENTOR*IN

Kernstück des CROME Berlin ist die individuelle Mentoring-Beziehung zwischen der/dem Mentee und einer erfahrenen Führungskraft, dem*der Mentor*in. Beide vereinbaren individuell Termine für ihre Gespräche. Anzahl und Dauer der Treffen sind dem Tandem überlassen.

Mögliche Gesprächsinhalte und Aktivitäten der Tandempartner*innen

Auch die Inhalte der Gespräche bestimmt das Tandem selbst, beispielsweise das gemeinsame Erarbeiten von möglichen Karrierezielen, Austausch zu schwierigen beruflichen Situationen, Reflexion von Spielregeln in den Unternehmen, Möglichkeiten, die eigene Sichtbarkeit zu erhöhen, Umgang mit Veränderungsprozessen, und vieles mehr. Die Mentees können nach Absprache im Tandem, im Rahmen eines Shadowing, die Mentor*innen zu Besprechungen, Kundengesprächen oder anderen Meetings begleiten und erhalten so Einblick in die Arbeit der Mentor*innen und damit gleichzeitig in die Herausforderung einer höheren Führungsebene. Um das Netzwerk der Mentees zu erweitern, können die Mentor*innen die Mentees auch in berufliche Verbände und informelle Netzwerke einführen, sowie sie innerhalb und außerhalb des Unternehmens mit für sie interessanten Personen bekannt machen. Durch den Erfahrungsaustausch im Tandem werden bestehende Barrieren und Hürden reflektiert, entstehen neue Ansätze und Wege und können Synergien genutzt werden. Innovationen entstehen im Wesentlichen durch gelebte Diversität.

Konkrete Beispiele für Aktivitäten der Mentee in der Mentoring-Beziehung

Die Mentees sollen sich, um den Mentoring-Prozess aktiv mitzugestalten, um gemeinsame Termine mit den Mentor*innen bemühen, die Gespräche vorbereiten, und schon im Vorfeld eigene Ziele und Themen für das Mentoring formulieren. Nachdem eine gemeinsame Vertrauensbasis mit dem Mentor / der Mentorin geschaffen wurde, sind die Mentees meist bereit, in den Gesprächen offen über ihre Ideen, Befürchtungen und Herausforderungen zu sprechen.

Beispiele für Aktivitäten der Mentorin/ des Mentors in der Mentoring-Beziehung

Beispielsweise können Mentor*innen als Sparringspartner zur Erarbeitung von Lösungen beitragen oder gemeinsam mit den Mentees Situationen gedanklich durchspielen. Durch ihre größere berufliche Erfahrung können sie an die Mentees weitergeben, welche Strategien und Verhaltensweisen sie für ihre eigene Karriere als hilfreich empfunden haben und können diese Strategien auch zur Diskussion stellen.

DIE ZIELGRUPPEN DES PROGRAMMS

Die Zielgruppe der Mentees

Mit dem Programm werden Führungskräfte auf zwei verschiedenen Führungsebenen gefördert. Dazu zählen Führungspersonen, die eine Einstiegsführungsposition gerade erst übernommen haben, genauso wie jene, die sich auf den nächsten Karriereschritt vorbereiten wollen.

Zielgruppe I

Da die Hierarchieebenen in den beteiligten Unternehmen sehr unterschiedlich sind, werden Führungspersonen in den Blick genommen, die

- Personalverantwortung auf der ersten Führungsebene haben (z.B. Team- oder Gruppenleitung),
- Projektverantwortung bzw. fachliche Führung haben. Dazu gehören die Steuerung von Projekten ebenso wie Fachgebietsleitungen.

Zielgruppe II

Ebenfalls möglich ist die Teilnahme von Führungskräften, die bereits über mehrere Jahre Führungserfahrung verfügen. An dieser Gruppe nehmen Führungskräfte teil, die

- entweder auf der Ebene einer*s Abteilungsleiter*in sind und selbst Führungskräfte führen
- oder über langjährige Führungserfahrung verfügen.



Wichtig ist, dass die als Mentees vorgesehenen Kandidat*innen potenziell gute Karrierechancen haben und sich im Unternehmen weiter entwickeln können und sollen, auch wenn die Teilnahme am Mentoring-Programm keine Beförderung in Aussicht stellt.

Mentoring sollte nicht denjenigen als Bonbon angeboten werden, denen im Unternehmen keine Perspektiven mehr eröffnet werden.

Weitere **Kriterien** für die Auswahl der Mentees:

- Hohes Eigenengagement
- Bereitschaft, Zeit ins Mentoring zu investieren
- Bereitschaft, die eigene Situation kritisch zu reflektieren
- Interesse an der Vernetzung mit anderen
- Themen, die sich für ein Mentoring eignen (es sollte von den Personalverantwortlichen im Vorfeld geklärt werden, ob die Themen, die die Mentees bewegen, von einem Mentor begleitet werden können bzw. ob u.U. ein Coaching geeigneter wäre; dies kann auch im Gespräch nach Ausfüllen des Profilbogens geklärt werden.)

Die Zielgruppe der Mentor*innen

Als Mentor*innen sind alle Persönlichkeiten ihres Unternehmens eingeladen, die aus Ihrer Perspektive folgenden Kriterien entsprechen:

- Gutes Standing im Unternehmen: anerkannte Führungskraft
- Mehrjährige und umfangreiche Führungs- und Lebenserfahrung
- Abteilungsleiter*innen bzw. zwei Hierarchiestufen über den Mentees
- Alter ab ca. 40+ Jahren¹
- Erfahrung im Umgang mit Veränderungsprozessen; positive Einstellung dazu
- Bereitschaft, die eigenen Erfahrungen weiter zu geben
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich selbst zu reflektieren

¹ Wenn jünger, bitte Rücksprache mit Cross Consult

PROJEKTSTEUERUNG IN DEN UNTERNEHMEN UND VORBEREITUNG BIS ZUM KICK-OFF

Die Vorbereitungen zur Programmrunde starten im Frühjahr 2023. Möglichst bis Ende Juni 2023 signalisieren die Unternehmen Cross Consult ihr Interesse an einer Teilnahme. Die Mitglieder der Projektsteuerungsgruppe sind für die unternehmensinterne Steuerung des Programms verantwortlich. Sie bleiben über das Jahr hinweg die internen Ansprechpartner*innen für Mentees und Mentor*innen und übernehmen die Raumbuchung der in ihrem Unternehmen stattfindenden Veranstaltungen.



Auswahl von Mentees und Mentor*innen

Jedes Unternehmen wählt in einem internen Prozess seine Mentees aus. Jedes Unternehmen gewinnt intern ebenso viele erfahrene Führungskräfte wie Mentees, die bereit sind, sich als Mentorin bzw. Mentor zu engagieren. Um das Matching zu erleichtern, füllen die künftigen Mentor*innen und Mentees einen Profilbogen aus, in dem sie Angaben über ihren Beruf, Werdegang und Themen für das Mentoring machen.

Matching

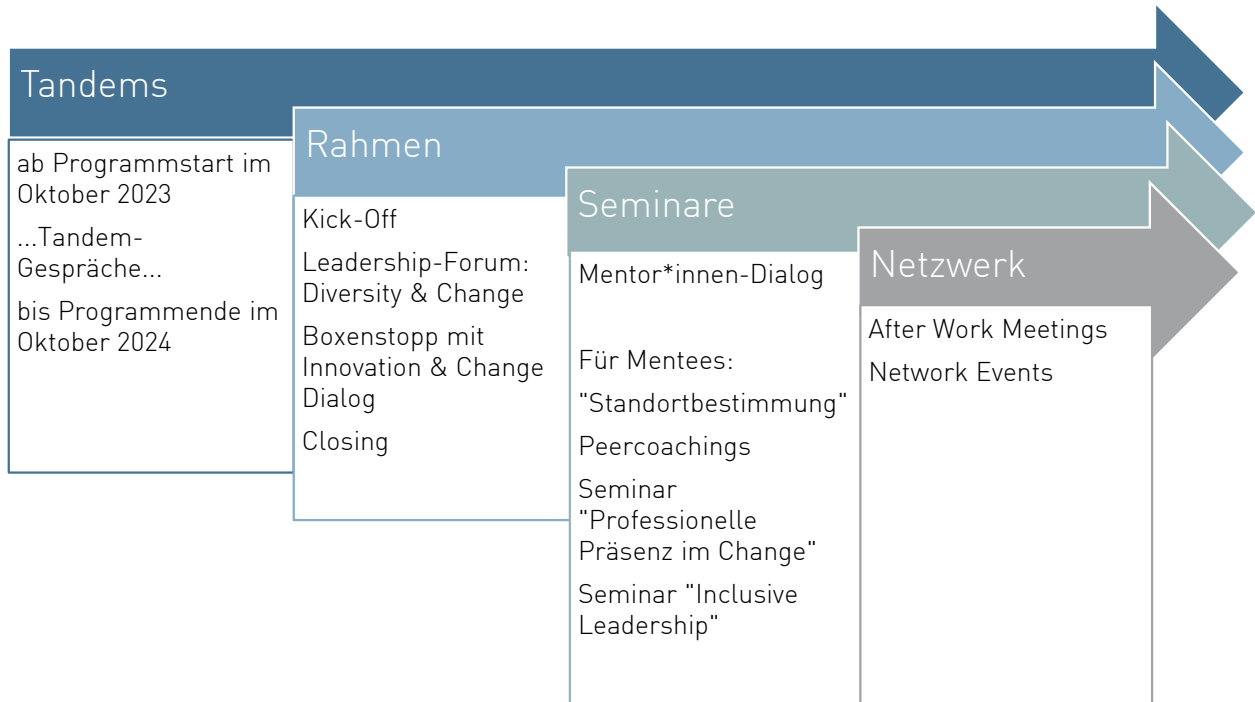
Auf Basis der Informationen aus den Profildbögen sowie aus persönlichen Gesprächen, die die Unternehmensvertreter*innen mit den Mentees und Mentor*innen geführt haben, bildet die Projektsteuerungsgruppe geeignete Tandems.

Da die Ziele, Wünsche und Vorstellungen der Mentees im Mittelpunkt des Matching stehen, kann es gelegentlich vorkommen, dass einzelne Mentor*innen beim Matching nicht einer*einem Mentee zugeordnet werden können und somit nicht zum Zuge kommen. Dies hat nichts mit der Qualifikation der Mentor*innen zu tun, sondern mit der optimalen Passung. Es ist daher wichtig, die Mentor*innen vorab zu informieren, dass es auch einmal vorkommen kann, dass sie nicht direkt vermittelt werden können.



VERANSTALTUNGEN FÜR DIE TEILNEHMER*INNEN

Um den Erfolg des CROME Berlin zu gewährleisten, ist es hilfreich, die Tandem-Beziehung zu begleiten, die Teilnehmer*innen in ihre jeweiligen Rollen einzuführen und ihnen die Möglichkeit zur Reflexion zu geben. Dazu bietet Cross Consult verschiedene Begleitveranstaltungen an.



VERANSTALTUNGSFORMATE: UNTERNEHMENSKULTUR PHYSISCH ERLEBEN UND UNSER BUNDESWEITES NETZWERK VIRTUELL KENNENLERNEN



Echte Einblicke in die teilnehmenden Unternehmen

Ein Großteil der Veranstaltungen wird in Präsenz rollierend in den verschiedenen teilnehmenden Unternehmen stattfinden. Denn (Büro-)Räume sind mehr als reine Plätze zum Arbeiten. Sie werden auch nach der Pandemie eine Schlüsselrolle behalten. Sie sind nämlich Ausdruck einer (Unternehmens-)Kultur und bestimmter Werte, sie bestimmen nachhaltig und ganz konkret, wie gearbeitet wird, wo gearbeitet wird und wie wohl sich die Mitarbeiter*innen fühlen. Letztlich bestimmen die Räume auch die Produktivität eines Unternehmens.

Deswegen möchten wir allen teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit bieten, sowohl ihr eigenes Unternehmen physisch vorzustellen als auch die anderen Unternehmen persönlich kennenzulernen.

Alle in Präsenz stattfindenden Rahmen- und Netzwerkveranstaltungen sind so aufgebaut, dass nach dem offiziellen Part bei einem gemeinsamen Imbiss ausreichend Zeit für informellen Austausch bleibt. Das bietet die Möglichkeit, sich nicht nur im Rahmen des eigenen Tandems auszutauschen, sondern auch mit anderen Mentees und Mentor*innen in Kontakt zu kommen. Außerdem wird die Vernetzung aktiv durch bestimmte Formate und didaktische Methoden gefördert, so dass auch introvertiertere Teilnehmer*innen mühelos mit neuen Menschen in Kontakt kommen können.



Cross Consult & Friends

Jedes Jahr bieten wir standort- und jahrgangsübergreifende virtuelle Netzwerkveranstaltungen an. Wir schöpfen aus einem Netzwerk von weit über 100 Unternehmen und über 2500 Teilnehmenden in 20 Jahren Cross Mentoring mit Cross Consult. Das Netzwerk vernetzt alle ehemaligen und aktiven Mentees und Mentor*innen der jeweils laufenden Cross Mentoring Programme. Derzeit haben wir Cross-Mentoringprogramme in München, Frankfurt, Berlin, Augsburg, Dresden, Münster und Darmstadt.

In jedem Kalenderjahr gibt es

- zwei virtuelle Vorträge mit anschließendem Austausch
- eine virtuelle Happy Hour für Mentees
- virtuelles Mentor*innen-Networking in branchen- bzw. themenspezifischen Gruppen.

VERANSTALTUNGEN FÜR DIE TANDEMS

Kick-Off • ca. 4 Stunden

Eine Kick-off Veranstaltung gibt den Startschuss und bietet den Mentees und den Mentor*innen eine Einführung, um den Start der Mentoring-Tandems zu erleichtern. Neben wichtigen Informationen zum Programm bietet der Kick-off die Möglichkeit, die eigene Rolle als Mentee oder als Mentor*in sowie die Erwartungen, die mit einer Teilnahme am Programm verbunden sind, zu reflektieren. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung den Mentees und Mentor*innen die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und sich mit den anderen Beteiligten über ihre Teilnahme am Programm auszutauschen.

Hier wird der Grundstein für das Netzwerk gelegt.

Leadership Forum Diversity & Change • ca. 2,5 Stunden, in Präsenz, abends

Im Leadership Forum wird der Themenschwerpunkt „Diversity & Change“ ins Zentrum gestellt. Nach einem Impuls von Cross Consult geht es in den intensiven Dialog und Austausch in der Gruppe. Dabei bietet die branchen- und unternehmensübergreifende Gruppe einen großen Mehrwert, da die genannten Themen aus verschiedenen Perspektiven und vor unterschiedlichen Erfahrungshorizonten diskutiert werden. In Abstimmung mit der Teilnehmer*innengruppe können auch externe Gäste als Erfahrungsträger*innen zum jeweiligen Thema eingeladen werden.

Boxenstopp mit Innovation & Change Dialog • ca. 3 Stunden, in Präsenz, abends

Der Boxenstopp dient dazu, nach ca. der Hälfte des Programms Zwischenbilanz zu ziehen und Einblick in die Arbeit der anderen Tandems zu bekommen. Interessante Themen und Fragestellungen rund um das Thema „Führung“ können eingebracht und diskutiert werden. Andererseits wird das Thema Innovation & Change im Mittelpunkt der Diskussionen stehen. Darüber hinaus soll die Veranstaltung den Mentees und den Mentor*innen und Gelegenheit geben, auch andere Mentor*innen bzw. andere Mentees besser kennen zu lernen und Input für die weitere Mentoring-Zusammenarbeit zu erhalten.

Closing • ca. 3 Stunden, abends

Zum Programmende ziehen Mentees und Mentor*innen in einer gemeinsamen Veranstaltung Bilanz des Mentoring-Jahres und können das Netzwerk noch einmal intensivieren und sich unter den Tandems austauschen.



Veranstaltungen für Mentees

Seminar „ Persönliche Standortbestimmung • ganztägig (max. 10 Personen pro Termin)

Dieser eintägige Workshop, der für die Mentees zu Beginn des Programms angeboten wird, trägt dazu bei, dass die Mentees sich ihrer Stärken bewusster werden und die Ergebnisse in ihre Mentoring-Beziehung mit einbringen und umsetzen können. Sie erarbeiten Themen und Fragestellungen, an denen sie dann im Mentoring arbeiten können. Darüber hinaus fördert der Workshop in der ersten Phase des Mentoring den Kontakt und Ausbau eines Netzwerks unter den Mentees.

Peercoaching für Mentees • 2 x halbtags (max. 5 Personen pro Termin)

Um auftauchende Fragen zur Mentoring-Beziehung zu klären, an individuellen Fragestellungen zu arbeiten und die Mentees in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen, werden den Mentees Coachings in Kleingruppen von maximal fünf Teilnehmerinnen angeboten. Dort können Fragen, die sich in und während der Mentoring-Beziehung ergeben haben, aber auch persönliche und berufliche Konfliktthemen unter professioneller Begleitung angesprochen und bearbeitet werden.

Seminar „Professionelle Präsenz im Change“, 1,5 Tage

Das Seminar wendet sich an Mentees als auch optional an Mentor*innen. Change ist aller Orten und macht es uns schwer, an erprobten Plänen, bestehenden Prozessen und auch der eigenen Bequemlichkeit festzuhalten. Wie kann es uns als Persönlichkeit gelingen, Change Prozesse im Arbeitsalltag, in der eigenen Organisation und auch im privaten Leben mit Leichtigkeit, Ernsthaftigkeit und Nachhaltigkeit zu gestalten? Unsere innere Haltung zu diesen Themen zeigt sich in unserer Präsenz und in unserem körperlichen Auftreten (Embodiment). Wir möchten den Teilnehmer*innen deshalb den Zugang zu den genannten Themen durch direkte Erfahrungen mithilfe von Improvisation und spielerischen Herangehensweisen anbieten. Dies ermöglicht, sich mit der eigenen Agilität und Resilienz sowie mit den vielfältigen Formen auseinander zu setzen, die es braucht, konstruktive Veränderung im Miteinander der beteiligten Menschen zu erreichen. Das Seminar wird durch unsere in Wirtschaft und Wissenschaft erfahrenen Schauspieltrainer Karin Krug und Andreas Wolf geleitet.



Seminar „Inclusive Leadership“ • ganztägig

Das Seminar wendet sich an Mentees als auch optional an Mentor*innen. Führungskräfte haben auf Grund ihrer herausgehobenen Funktion in allen Unternehmen großen Einfluss auf die interne Unternehmenskultur und den Umgang der Mitarbeiter*innen miteinander. In den vergangenen Jahrzehnten sind die Teams diverser geworden und die Lebenswirklichkeit der Mitarbeiter*innen und der Führungskräfte ist bunter geworden. Führungskräfte müssen daher einen reflektierten Umgang mit der vorhandenen Diversität der Mitarbeitenden finden und im Sinne des gemeinsamen Teamerfolgs ein Führungsverhalten entwickeln, das alle Mitarbeitenden integriert. Nur so kann die vorhandene Diversität gewinnbringend genutzt werden und trotz aller Unterschiedlichkeiten ein erfolgreiches Team aufgebaut werden.

Im Seminar werden theoretische Grundlagen, berufliche Situationen der alltäglichen Führungsarbeit und eigene Erfahrungen bearbeitet und reflektiert.

VERANSTALTUNGEN FÜR MENTOR*INNEN

Mentor*innen-Dialog – 2 Stunden, abends

Die Mentor*innen haben bei diesem ca. zweistündigen Treffen die Gelegenheit, sich mit anderen Mentorinnen und Mentoren aus den beteiligten Unternehmen auszutauschen und ihre Rolle im Mentoring zu reflektieren. Sie können sich neue Anregungen für den weiteren Verlauf des Mentoring-Jahres holen und ihre persönlichen Kontakte zu den Mentoren*innen anderer Unternehmen vertiefen. Im Mittelpunkt des Workshops steht u.a. das Thema „Beratung“, das sowohl in der Rolle des Mentors als auch in der Rolle als Führungskraft reflektiert werden kann. Vorrang haben die Themen, die von den Mentor*innen mitgebracht werden.

NETWORK EVENTS DES CROME BERLIN

Neben den aktuell am CROME Berlin teilnehmenden Mentees und Mentor*innen stehen die Netzwerkveranstaltungen auch den ehemaligen Teilnehmer*innen offen. So bietet sich die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, bestehende Kontakte weiter zu vertiefen und auch nach Ablauf des Cross-Mentoring-Jahres weiter im Kontakt zu bleiben. Nach Rücksprache können auch andere interessierte Kolleg*innen aus den beteiligten Unternehmen an den Network Events teilnehmen.



After Work Meetings

Ein erstes After Work Meeting wird von Cross Consult für die Mentees organisiert. Alle weiteren Treffen werden von den Mentees in Eigenregie durchgeführt. Bei den After Work Meetings geht es um ein informelles Treffen, das zur Vernetzung beitragen soll, ähnlich einem Stammtisch.

Online-Mitgliederbereich

Zusätzlich zu den vielfältigen Möglichkeiten persönlich in Kontakt zu treten, erleichtert der Online-Mitgliederbereich der Cross Consult Webseite die Vernetzung untereinander. Informationen rund um das Programm, Fotos und ein Veranstaltungskalender werden allen Teilnehmer*innen des Cross-Mentoring im Mitgliederbereich ständig zugänglich gemacht. Nach dem erfolgten Matching der Mentoring-Tandems erhalten alle Mentees und Mentor*innen und ihren Zugangscode für den passwortgeschützten Mitgliederbereich per E-Mail.

CROSS CONSULT & FRIENDS



Virtuelle standortübergreifende Vortragsveranstaltungen • ca. 2 Stunden, abends

Wir bieten in jedem Programmjahr virtuelle interaktive Vorträge von externen Speaker*innen zu einem interessanten und aktuellen Thema an.

Der Abend gibt Anregung zu beruflichen Fragen und Themen und bietet die Möglichkeit, sich mit Teilnehmer*innen aller bundesweiten Programme und Jahrgänge zu vernetzen.

Virtuelle Happy Hour für Mentees • ca. 2 Stunden, abends

In lockerer Runde besteht hier für die Mentees die Möglichkeit, auch außerhalb des eigenen Programmjahrgangs und der eigenen Stadt standortübergreifend, d.h. deutschlandweit, mit allen anderen und bisherigen Programmteilnehmer*innen ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Die Veranstaltung beinhaltet ein von uns moderiertes Speed-Dating-Format.

Virtuelles Mentor*innen-Networking, ca. 2 Stunden, abends

Zu diesem virtuellen Austausch werden alle Mentor*innen aus den Programmen anderer Städte und aller Jahrgänge eingeladen, um so eine bundesweite Vernetzung speziell unter den Mentor*innen zu ermöglichen.

Es werden verschiedene moderierte Thementische zu aktuellen Fragestellungen, Themen und Herausforderungen angeboten. Sehr gerne können auch die Mentor*innen für diese Thementische im Vorfeld Vorschläge machen.

EVALUATION

Inhalte

Um die Qualität unserer Programme sicherzustellen und diese stetig zu verbessern, werden die Veranstaltungen sowie das Programm selbst evaluiert. Die Teilnehmenden werden dabei u.a. um ihre Einschätzung gebeten, wie zufrieden sie waren, welche Verbesserungsvorschläge sie haben und welchen Nutzen sie aus dem Programm ziehen.

Zusätzlich untersuchen wir im Rahmen unserer Begleitforschung, ob bei den Mentees über das Mentoring-Jahr eine Veränderung in der Führungsmotivation und Karriereplanung stattgefunden hat. Menschen können sehr unterschiedliche Vorstellungen bzgl. Führung haben und ihre Karriere(-planung) auf verschiedenste Weise angehen. Dabei gibt es keine richtigen oder falschen Antworten. Uns interessiert lediglich die Einstellung der Mentees zu Führung und ihrer Karriere und die Effekte, die durch eine Teilnahme am Mentoring entstehen können.

Neben diesen Online-Befragungen bilden die Zwischenfeedback-Gespräche, die die Verantwortlichen in den Unternehmen mit den Teilnehmenden zur Halbzeit führen, einen wichtigen Baustein des Feedbacks an uns.



Durchführung

Die Teilnahme an der Evaluation ist freiwillig. Die erhobenen Daten fließen dabei nicht ins Matching oder anderweitig ein, sondern werden zur Programmevaluation verwendet. Die Daten aus Veranstaltungs- und Programmevaluation werden aggregiert und anonymisiert in einem Abschlussbericht aufbereitet, der den Unternehmen nach Abschluss des Programms zur Verfügung gestellt wird. Die Daten, die zum Zwecke der Begleitforschung erhoben werden, werden nicht an Dritte weitergegeben, auch nicht an die teilnehmenden Unternehmen. Einzelne Kennzahlen werden wir im Rahmen unserer Marketing-Aktivitäten ohne Nennung einzelner Unternehmen gezielt einsetzen.



TEILNAHME- UND NETZWERKBEITRAG

Grundbeitrag pro teilnehmender Mentee /1 Jahr: EUR 2.800,00

zzgl. Netzwerkbeitrag pro Unternehmen: EUR 500,00

Die oben aufgeführten Beträge verstehen sich zzgl. 19% gesetzlicher Umsatzsteuer.
Die Teilnahme des Mentors/der Mentorin ist im Grundbeitrag bereits enthalten.

Der Netzwerkbeitrag beinhaltet

- zwei virtuelle Abendveranstaltungen,
- Virtuelle Happy Hour für Mentees
- Virtuelles Mentor*innen-Networking

Alle teilnehmenden Unternehmen eines Jahrgangs nehmen automatisch auch am Netzwerk teil. Der Netzwerkbeitrag deckt die Kosten für die Honorare der Referent*innen, die Koordinationskosten für die Netzwerkveranstaltungen sowie weitere bei der Durchführung der Veranstaltungen entstehende Kosten ab.

Der Grundbeitrag beinhaltet

- Erstellung eines Feinkonzeptes für das CROME Berlin nach Absprache in der Projektsteuerungsgruppe
- Beratung zur Durchführung des Programms im jeweiligen Unternehmen
- Teilnahme an und Beratung der Steuerungsgruppe bei der Organisation und Durchführung des Mentoring-Programms sowie Bereitstellung dafür nötiger Informationsmaterialien
- Beratung zur Auswahl von Mentees und Mentor*innen
- Bildung der Mentoring-Tandems in Zusammenarbeit mit der Projektsteuerungsgruppe (Matching)
- Durchführung des Rahmenprogramms:
Gestaltung und Moderation des Kick-offs, Boxenstopps und Closings für Mentees und Mentor*innen
- Organisation von Veranstaltungen zur Vernetzung der Mentees und Mentor*innen zwischen den teilnehmenden Unternehmen:
erstes After work meeting (weitere Veranstaltungen s. oben unter „Der Netzwerkbeitrag beinhaltet“)



- Koordination des Programms zwischen den Unternehmen
- Mentor*innen-Dialog – „Anregungen für die Beraterrolle“ für Mentor*innen zur Unterstützung der Mentoring-Beziehung
- Nutzung eines Online-Mitgliederbereiches für die Teilnehmer*innen und für die Personalverantwortlichen

Die Teilnahme der Mentees und Mentor*innen an den genannten Veranstaltungen ist im Gesamtpreis enthalten. Bei Nichtwahrnehmung einzelner Bausteine des Angebotes kann keine Kostenerstattung erfolgen.

ZUSÄTZLICH ZU KALKULIERENDE KOSTEN

Raumkosten und Catering

Die Veranstaltungen des CROME Berlin finden in den Räumen der teilnehmenden Unternehmen statt. Es geht darum, alle teilnehmenden Unternehmen auch physisch kennenzulernen, um vor Ort u.a. ein Gefühl für die dortige Unternehmenskultur zu bekommen.

Alle beteiligten Unternehmen verpflichten sich, Räume für jeweils ein bis zwei Veranstaltungen des Programms bereitzustellen (inkl. Getränke und Verpflegung).



Begleitendes Seminarangebot für Mentees (fakultativ)

Begleitend zur Teilnahme am Programm werden den Mentees die Seminare „Standortbestimmung“, „Professionelle Präsenz im Change“ und „Inclusive Leadership“ sowie zwei Peercoachings angeboten, die jeweils individuell zusätzlich gebucht werden können bzw. im Rahmen des Pauschalpaketes enthalten sind.

Die Seminare **„Professionelle Präsenz im Change“** und **„Inclusive Leadership“** können **auch für die Mentorin bzw. den Mentor gebucht werden**. Die Teilnahme an den Seminaren durch Mentor*innen wird gesondert zusätzlich zum Pauschalpaket abgerechnet.

→ Seminar „Standortbestimmung“ für Mentees

1 Termin im gesamten Jahr, Dauer: 8 Stunden inkl. Pause,
Teilnehmerzahl max. 10 Personen pro Termin

Kosten pro Mentee: € 450,-- zzgl. 19% gesetzl. USt.

Das Seminar „Sichtbar werden“ findet ab einer Teilnehmerzahl von 5 angemeldeten Mentees statt.

→ Seminar „Professionelle Präsenz im Change“

1 Termin im gesamten Jahr, Dauer: 1,5 Tage, Teilnehmerzahl max. 10 Personen

Kosten pro Mentee: € 625,-- zzgl. 19% gesetzl. USt.

Das Seminar findet ab einer Teilnehmerzahl von 6 angemeldeten Mentees und Mentor*innen statt und wird von professionellen Schauspieltrainer*innen durchgeführt.

→ Peercoaching für die Mentees

2 Termine im gesamten Jahr, Dauer: 3,5 Stunden inkl. Pause,
Teilnehmerzahl max. 5 Personen pro Gruppe

Kosten 1 Mentee/pro Termin: € 250,-- zzgl. 19% gesetzl. USt.

Das Peercoaching findet ab einer Teilnehmerzahl von 3 angemeldeten Mentees statt.

→ Seminar „Inclusive Leadership“

1 Termin im gesamten Jahr, Dauer: 8 Stunden inkl. Pause
Teilnehmerzahl max. 10 Personen pro Termin

Kosten pro Mentee: € 450,00,-- zzgl. 19% gesetzl. USt.

Das Seminar findet ab einer Teilnehmerzahl von 6 angemeldeten Mentees und Mentor*innen statt.

Das begleitende Seminarangebot kann jeweils individuell pro Mentee und Seminar gebucht werden oder auch in einem reduzierten Pauschalpaket.



ANGEBOT IM ÜBERBLICK

Sie haben die Möglichkeit das Seminarprogramm für Mentees in drei Varianten zu buchen:

Basisangebot: alle Seminare werden einzeln abgerechnet

Pauschalangebot: einmalige Abrechnung zu Beginn des Programms inkl. der Seminare und Peercoachings

Leistungen pro Mentee	Basis mit Einzelleistungen	Pauschal
Grundbeitrag pro Mentee	€ 2.800,00	Enthalten
Seminar „Standortbestimmung“	€ 450,00	Enthalten
Seminar „Professionelle Präsenz im Change“	€ 625,00	Enthalten
1. Peercoaching	€ 300,00	Enthalten
2. Peercoaching	€ 300,00	Enthalten
Seminar „Inclusive Leadership“	€ 450,00	Enthalten
Gesamtbeitrag für eine*n Mentee	Max. € 4.925,00	€ 4.400,00

→ **Mehrbucherbonus:** Bei der Teilnahme von **min. 2 Tandems** am Programm reduziert sich der Gesamtbetrag des Pauschalangebots für jede Mentee / Mentor*in ihres Unternehmens auf **€ 4.050,00**.

*unabhängig von der Teilnehmerzahl pro Unternehmen, wird pauschal für alle aktuellen sowie ehemaligen Mentees und Mentor*innen ein Netzwerkbeitrag von € 500,00 erhoben (s. Teilnahme- und Netzwerkbeitrag)

Die oben aufgeführten Beträge verstehen sich zzgl. 19% gesetzlicher Umsatzsteuer.



IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN

Cross Consult GbR

Davina Eggers
 Consultant
 Programm-Management, Training & Coaching

Cross Consult GbR
 Bavariaring 43
 80336 München
 Tel. +49 (0)160 - 5758565
davina.eggers@crossconsult.de
www.crossconsult.de

Cross Consult GbR

Annina Zogg
 Consultant
 Programm-Management & Training

Cross Consult GbR
 Bavariaring 43
 80336 München
 Tel. +49 (0)89 - 4 52 05 26 - 26
annina.zogg@crossconsult.de
www.crossconsult.de

**Cross Consult hat das
 Memorandum für Frauen in Führung
 initiiert:**



**nähere Informationen unter:
www.mff-memorandum.de**

„CLEVER AUS DER ABSEITSFALLE“



**Wie Unternehmen
 den Wandel zu mehr
 Frauen in Führung
 gestalten**

**Autorinnen:
 Schönfeld, Simone,
 Tschirner, Nadja**

